

Heinz Strahl bestätigt seinen Ruf als Spektakel-Künstler Ein Abend im Hühnerstall

Eine gehörige Portion Humor und ein surreales Gesamtkunstwerk machten die Vernissage anlässlich Heinz Strahl's aktueller Ausstellung zu einem erlebnisreichen Abend für Kunst-Interessierte. Über hundert Gäste nutzen die Gelegenheit, um sich einmal im Leben wie ein Huhn zu fühlen und sich an heiteren Kunstwerken zu erfreuen.



Er fühle sich schon ein wenig wie ein Kunst-Verrückter, denn der Aufwand, der hinter seiner aktuellen Ausstellung steht, war wirklich eine Herausforderung. Und eine ganz besondere Herausforderung war der Aufwand für die Vernissage, die anfangs Oktober in seiner Galerie über die Bühne ging. Ziemlich erfolgreich, ist dabei festzustellen, denn den zahlreich erschienen Gästen wurde einiges geboten und so glich die Stimmung vielmehr einem fröhlichen Happening als einer offiziellen Ausstellungseröffnung.

Strahl bastelte lange am Konzept seiner laufenden Ausstellung „am Hühner-



hof“ und verwirklichte schlussendlich die wahnwitzige Idee, dem Eröffnungsabend einen surrealen und zugleich interaktiven Charakter zu verleihen. Die Besucher sollten nicht nur Hühner-Bilder sehen, sondern sich selbst wie ein Huhn fühlen - er verwandelte kurzerhand die Galerie in einen Hühnerstall. Und das alles andere als halbherzig: der ganze Boden war mit viel Stroh eingestreut, die Schaufenster mit eigens angefertigten Hühnergittern aus Holz verkleidet und auch die Beleuchtung wurde

sensibel aufs Thema abgestimmt. Wer die „Kunst-Party“ verpasst hat, dem bietet sich in den nächsten zwei Monaten noch die Zeit, die Ausstellung zu besuchen. Zu sehen sind ironische Gedanken auf Leinwand mit Symbolcharakter. „Hendlwein“ oder „Bach Händel“ sind nur einige quergedachte Titel, die einen Vorgeschmack geben sollen. Neu in Strahls Schaffen ist die Fotografie als Kunstmedium, dabei entstanden sind geniale Schnapsschüsse, die auf Grund ihrer Ausgefallenheit gerne mit Monta-



genverwechselt werden, aber zu 100% echt sind. Schon erfrischend, wenn Kunst zum Schmunzeln animiert und sich selbst nicht allzu ernst nimmt.

